

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
Abteilung Jugendförderung

Koordinierungsstelle Schulverweigerung
Eiermarkt 4-5
38100 Braunschweig

Fax: 0531/470-8633

E-Mail: die2.chance@braunschweig.de

Meldung an den Fachbereich Kinder, Jugend und Familie gemäß des Readers

Schulverweigerung und Schulschwänzen

Information über den Schüler/die Schülerin _____

geboren am _____

der Klasse _____ der Schule _____

Adresse der Familie: _____

Sorgeberechtigte/r: _____

Schulpflicht (9 Jahre in Primar- und Sek.I-Stufe) **endet am:** _____

Gesetzliche Schulpflicht (12 Jahre) **endet am:** _____

bereits erreichter Schulabschluss: Förderschule Hauptschule Realschule

noch kein Schulabschluss

Der Schüler/die Schülerin zeigt folgende Kriterien der Schulverweigerung:

- Unentschuldigtes Fehlen vom Unterricht
- Formell entschuldigtes Fehlen, welches inhaltlich nicht nachvollziehbar erscheint
- Attestierte Entschuldigungen von Ärzten
- Sonstiges: _____

Erfassung der Fehlzeiten

Der erste Fehltag war am _____, die erste Fehlstunde war am _____

Anzahl der Fehltage/Fehlstunden seitdem: _____

Anzahl der Fehltage/Fehlstunden im letzten Halbjahr: _____

Anzahl der Fehltage/Fehlstunden im laufenden Halbjahr: _____

Folgende Maßnahmen sind bereits durch die Schule ergriffen worden:

- Unterrichtsversäumnisse sind schriftlich dokumentiert worden.
- Die Sorgeberechtigte/n wurde/n telefonisch/schriftlich am _____ informiert.
- Ein Gespräch mit dem/der Schüler/in fand statt am _____
- Ein Elterngespräch fand statt am _____ mit _____
- Sonstiges: _____

- Weitere Beteiligte wurden bislang über das wiederholte Fehlen informiert:
 - Information an _____ der Koordinierungsstelle Schulverweigerung am _____
 - Information an _____ der allgemeinen Erziehungshilfe am _____
 - Einleitung eines Ordnungswidrigkeitsverfahrens am _____
 - Ein Hausbesuch wurde am _____ von _____ durchgeführt.

Optional falls bekannt:

- Ein Beratungsangebot des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie erfolgte am: _____
- Folgende Hilfeleistungen sind vom Fachbereich Kinder, Jugend und Familie bereits in der Vergangenheit erbracht worden: _____
- Die Schülerfahrkarte wurde beschlagnahmt am: _____
- Eine Klassenkonferenz fand am _____ statt. Dort wurden folgende Maßnahmen beschlossen: _____

Durch seine/ihre Verweigerungshaltung gefährdet der/die o. g. Schüler/Schülerin voraussichtlich seinen/ihren Schulabschluss.

(Ort, Datum)

(Unterschrift des/der Klassenlehrers/Klassenlehrerin bzw. eines/r von der Schule Beauftragten)

(Bitte in Blockschrift ausfüllen: Name der/des Unterzeichnenden)